

Technik-Camp für Mädchen bei Audi

Montieren und präsentieren: Zum zehnten Mal stellen in den Herbstferien Mädchen im Alter von zwölf bis 14 Jahren bei Audi ihre technischen Fähigkeiten unter Beweis und lernen die Vielseitigkeit technischer Berufe kennen. Am Ende des â€œMädchen für Technik-Campsâ€œ präsentieren sie ihre Projektergebnisse und nehmen ein eigenhändig gebautes Audi-A4-Miniaturmodell mit nach Hause.

Audi beteiligt sich in diesem Jahr zum zehnten Mal an der bayernweiten Initiative. Vom 31. Oktober bis zum 4. November erfahren 21 Schülerinnen alles rund um den Automobilhersteller und dessen Ausbildung im gewerblich-technischen Bereich. Angeleitet von Ausbildern und Auszubildenden werden die Teilnehmerinnen eine Audi A4-Karosserie in Kleinformat fertigen, etwa Reifen inklusive Felgen montieren oder â€œMiniatur-Motorenâ€œ einbauen. Abgerundet wird das Camp durch ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm: Neben einem â€œJudo-Schnupper-Trainingâ€œ bleibt Zeit für gegenseitiges Kennenlernen, einen Stadtbummel und Teamspiele. Im Präsentationstraining werden die Mädchen für den Abschluss der Woche vorbereitet, wenn sie das Ergebnis ihres Projekts professionell vorstellen.

Audi will verstärkt Mädchen früh an das Unternehmen binden und mit dem Technik-Camp Hemmschwellen abbauen. Am Standort Ingolstadt haben in diesem Herbst 457 Jugendliche eine Ausbildung begonnen. Der Anteil der jungen Frauen beträgt hier inzwischen über 26 Prozent und wächst weiter.

Neben der AUDI AG beteiligen sich 2011 weitere 14 Unternehmen in ganz Bayern an den â€œMädchen für Technik-Campsâ€œ. Die Veranstaltungen werden vom Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft organisiert und finanziell sowie ideell von den Verbänden der Bayerischen Metall- und Elektro-Industrie, bayme und vbm, unterstützt. (ampnet/jri)